

Vorlagennummer: 0107/2026
Vorlageart: Vorschlag zur Tagesordnung
Status: öffentlich

Vorschlag der Fraktion HAK/Linke

hier: Verkehrslenkende Maßnahmen zum Abbiegevorgang Parkplatz Hochstraße

Eingereicht am:
Gestellt von:

Beratungsfolge

Gremium	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Bezirksvertretung Hagen-Mitte (Entscheidung)	05.03.2026	Ö

Beschlussvorschlag

Die BV-Mitte bittet die Verwaltung, die Abbiegemöglichkeit zum Parkplatz „Parken mit Herz - Parkplatz P & C“ von der Hochstraße (gegenüber dem Osthaus Museum) aus der Fahrtrichtung Konkordiastraße Fahrtrichtung Bergischer Ring, durch geeignete Maßnahmen zu unterbinden. Vorschläge hierfür sind etwa durchgezogene Linien, Verkehrszeichen oder andere geeignete verkehrslenkende Maßnahmen.

Sachverhalt

Aufgrund der hohen Frequentierung des Parkplatzes kommt es insbesondere zu Stoßzeiten zu Staus, weil Fahrzeuge aus dem Gegenverkehr die Zufahrt/Abfahrt zum Parkplatz passieren müssen. Dabei entsteht häufig Warteverkehr, was die Situation verschärft. Selbst die Polizei fordert in solchen Fällen Autofahrer auf, weiterzufahren, um den Verkehr fließen zu lassen, um weitere Rückstaus zu vermeiden. Durch die genannten Maßnahmen soll der Querschnitt sicherer gestaltet und der Verkehrsfluss verbessert werden.

Anlage/n

Keine

Herrn
Bezirksbürgermeister
Tobias Fischer

- im Hause -

Bearbeitet von: Rüdiger Hentschel Tel.: 02331207 3004 Email: ratsgruppe@dielinke-hagen.de Dat.: 10.02.2026

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Fischer,

die HAK-Die Linke-Fraktion bittet Sie, folgenden Antrag gemäß § 6 (1) der Geschäftsordnung auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung Mitte am 05. März 2026 zu setzen:

Beschlussvorschlag:

Die BV-Mitte bittet die Verwaltung, die Abbiegemöglichkeit zum Parkplatz „Parken mit Herz - Parkplatz P & C“ von der Hochstraße (gegenüber dem Osthaus Museum) aus der Fahrtrichtung Konkordiastraße Fahrtrichtung Bergischer Ring, durch geeignete Maßnahmen zu unterbinden. Vorschläge hierfür sind etwa durchgezogene Linien, Verkehrszeichen oder andere geeignete verkehrlenkende Maßnahmen.

Begründung:

Aufgrund der hohen Frequentierung des Parkplatzes kommt es insbesondere zu Stoßzeiten zu Staus, weil Fahrzeuge aus dem Gegenverkehr die Zufahrt/Abfahrt zum Parkplatz passieren müssen. Dabei entsteht häufig Warteverkehr, was die Situation verschärft. Selbst die Polizei fordert in solchen Fällen Autofahrer auf, weiterzufahren, um den Verkehr fließen zu lassen, um weitere Rückstaus zu vermeiden. Durch die genannten Maßnahmen soll der Querschnitt sicherer gestaltet und der Verkehrsfluss verbessert werden.

Mit freundlichen Grüßen

Fraktionsvorsitzende
Ursula Bartscher

Edmond Gashi